



Medienmitteilung

Der Round Table Antibiotika Schweiz unterstützt die Annahme der Motion 21.4539 'Schaffung von Anreizen, um neue Antibiotika in der Schweiz zu entwickeln und auf den Markt zu bringen'

Am 11. September wird die Motion 21.4539 dem Parlament vorgelegt. Sie fordert die Schaffung von Anreizen, um neue Antibiotika in der Schweiz zu entwickeln und auf den Markt zu bringen.

Frau Nationalrätin Patricia von Falkenstein (FDP) reichte die Motion am 16.12.2021 ein. Sie wurde mitunterzeichnet von Humbel Ruth (Die Mitte), Moret Isabelle (FDP-Liberale), Schneeberger Daniela (FDP-Liberale) und Schneider-Schneiter Elisabeth (Die Mitte).

Der Round Table Antibiotika Schweiz unterstützt die Annahme der Motion aus folgenden Gründen:

Die Antibiotika verlieren langsam, aber sicher ihre Wirksamkeit: Die phänomenale Anpassungsfähigkeit der Bakterien lässt sie gegen die tödliche Wirkung der Antibiotika resistent werden. Für unsere Spitäler wird es immer schwieriger, durch multiresistente Bakterien verursachte Infektionen in Schach zu halten: Eine Problematik, die das Vertrauen der Bevölkerung in die Sicherheit der Spitäler und in das Gesundheitssystem untergräbt.

Derweil hat die Schweiz noch immer keinen Vergütungsmechanismus umgesetzt, der die Entwicklung neuer Antibiotika wieder attraktiver macht und deren Verfügbarkeit in der Schweiz verbessert. Genau das fordert die Motion, wie es auch der Bundesrat im Masterplan Biotechnologie und der Strategie Antibiotikaresistenzen festhält. Was fehlt ist die Umsetzung. Diese gilt es an die Hand zu nehmen.

Der Round Table Antibiotika Schweiz begann im Herbst 2022 mit den Arbeiten an einem innovativen Vergütungsmodell. Die Vorschläge werden noch in diesem Jahr vorliegen. Zu deren Umsetzung braucht es nun noch den politischen Willen!

Kontakte: Barbara Polek, Geschäftsführerin (079 886 93 55), barbara.polek@roundtableantibiotics.ch | Prof. Dr. Rudolf Blankart, Präsident (076 520 32 27) president@roundtableantibiotics.ch | Bea Heim, eNationalrätin, Vizepräsidentin (079 790 52 03), vice-president@roundtableantibiotics.ch

www.roundtableantibiotics.ch

Zum Round Table Antibiotika Schweiz

Der Round Table Antibiotika Schweiz ist ein fachübergreifend zusammengesetzter, nicht gewinnorientierter Schweizer Verein. Er engagiert sich für Massnahmen, die die Entwicklung antimikrobieller Technologien fördern und deren Verfügbarkeit sicherstellen, um das Funktionieren der Gesundheitssysteme auch in Zukunft zu gewährleisten. Seine Mitglieder stammen aus dem Gesundheitswesen, der Wissenschaft, Politik und Industrie.

Er fördert das öffentliche Bewusstsein für die zunehmende Resistenzbildung und die Notwendigkeit Gegenmassnahmen zu ergreifen und setzt dabei zwei Schwerpunkte: (i) Finanzielle Anreizmodelle, die die Erforschung und Entwicklung neuer antimikrobieller Technologien fördern, und (ii) Versorgungssicherheit in der Schweiz und weltweit mit neuen und bestehenden Antibiotika. Dabei ist er im Austausch mit Akteuren auf internationaler Ebene.